

Hundeschule Mitch GmbH

Irène Hänni-Wyss, Grauholzstrasse 61, CH-3063 Ittigen

Telefon +4131-921.19.48

Mobil +4179-654.66.30

hundeschule@hundeschule-mitch.ch www.hundeschule-mitch.ch



Zeckenzeit

Wenn der Sommer sich verabschiedet und die ersten Regenfälle auftreten, stimmen die klimatischen Verhältnisse auch wieder für die Winzlinge, welche wohl von niemandem gern gesehen werden: es ist wieder Zeckensaison! Diese unliebsamen Dinger benötigen für die Weiterentwicklung eine gewisse Luftfeuchtigkeit.

Zeckenstiche an und für sich sind nicht das Problem. Gefährlich sind die Krankheitserreger, welche diese Parasiten in ihrem Speichel beherbergen, den sie zur Blutverdünnung ihrem Opfer einflössen, bevor sie sich vom roten Saft ernähren können.

Damit ist schon gesagt, dass Zecken immer so schnell wie möglich entfernt werden sollten, und man nicht warten darf, bis „sie gross genug ist, um sie wegzunehmen“! Es gibt heute viele verschiedene Instrumente (Zeckenzangen, Häkchen, -pinzetten usw.), so dass für jedermann das passende vorhanden sein sollte. Ich entferne das Viech meistens mit blosser Hand. Ob nach links oder nach rechts oder überhaupt nicht gedreht wird, ist nicht so wichtig, aber die Prozedur sollte rasch geschehen. Die Zecke produziert scheinbar bei Stress zusätzlichen Speichel und kann deshalb noch mehr Erreger abgeben. Je schneller das Wegnehmen also ist, desto weniger gestresst ist sie.

Zecken, welche Hirnhautentzündung übertragen, sind in geographisch abgegrenzten Regionen vorhanden. Hier in der Region rund um Bern ist noch kein solcher Naturherd. Die Borreliose-Erreger kommen überall vor, es heisst, dass weltweit etwa jede dritte Zecke Träger dieser Krankheit ist. Aus diesem Grund ist die Prophylaxe auch in denjenigen Gebieten notwendig, wo keine Hirnhautentzündungs-Erreger in Zecken bekannt sind. Sprechen Sie mit Ihrem Tierarzt über die Vorbeugung. Er kennt Sie und Ihren Hund gut genug, um Ihnen raten zu können. Nicht jedes Mittel wirkt bei jedem Hund gleich gut!

Suchen Sie Ihren Hund (und sich selber!) nach jedem Spaziergang gut ab. Es dauert oft ziemlich lange, bis eine Zecke auf ihrem Opfer die Stelle gefunden hat, wo sie sich festsaugt. Und bis dahin krabbeln sie im Fell oder auf der Haut herum und können noch entfernt werden, bevor sie zustechen.